

maxit mur 927 Schacht- und Sielbaumörtel



Produktkurzbeschreibung

maxit mur 927 Schacht- und Sielbaumörtel ist ein Normalmauermörtel G, M 20 nach DIN EN 998-2 und nach DIN 20000-412.

Sulfatbeständiger Mörtel für Kanal-, Schacht- und Sielbau auf der Basis von einem sulfatbeständigen Zement (SR) und speziellen Sanden.

Produkteigenschaften

- mineralisch
- hoher chemischer Widerstand, insbesondere gegen Sulfate
- wasserundurchlässig
- hohes Standvermögen durch ein spezielles Stützkorn
- hohe Haftzugswerte
- witterungsbeständig und schlagregensicher
- frostbeständig nach Erhärtung

Anwendungsbereich

Für Neubau und Sanierung von Kanal- und Schachtbauwerken für die Herstellung von Sielbauwerken, Sielschächten und gemauerten Sielabschnitten zum Ausbessern von Fehlstellen und für Fugenglattstrich geeignet.

Der Mörtel ist nach DIN 20000-412, 2019-06 ohne Einschränkung/Abminderung als Normalmauermörtel verwendbar. Bisherige Bezeichnung nach DIN 20000-412, Anhang A - Normalmauermörtel IIIa.

Verarbeitung / Montage

maxit mur 927 Schacht- und Sielbaumörtel pro 30 kg Sack mit ca. 5 Liter reinem Leitungswasser anmischen. Entweder im Durchlaufmischer m-tec D 20, im Freifall bzw. Zwangsmischer oder mit dem Rührquirl.

Mauersteine nach Herstellerangabe vorbehandeln, eventuell vornässen. Alle Stoß- und Lagerfugen sind satt und hohlraumfrei mit Mörtel auszufüllen. Der Fugenglattstrich erfolgt nach Ansteifen des Mörtels. Bei größeren Objekten empfehlen wir zur Beurteilung des Saugverhaltens der Vormauersteine unsere Bauberatung und, wenn nötig, eine Mustervermauerung.

Nachbehandlung / Beschichtung

Die Oberflächen- und Umgebungstemperatur soll zwischen + 5°C und + 30°C liegen. maxit mur 927 ist vor dem raschen Austrocknen durch Sonne und Wind sowie vor Regen zu schützen. Die Nachbehandlung erfolgt durch Abdecken. Bei tiefen Temperaturen sind die frischen Oberflächen mit Isoliermatten vor Nacht- und Dauerfrost zu schützen.

Besondere Hinweise

In Zweifelsfällen bezüglich Verarbeitung oder Objektbesonderheiten Beratung anfordern. Keine Fremdstoffe beimischen. Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch, deshalb: Haut und Augen schützen, bei Berührung gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich Arzt aufsuchen. Sicherheitsdatenblatt beachten (aktuelles Sicherheitsdatenblatt www.maxit.de). In abge-

bundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

Lagerung

Trocken auf Paletten mindestens 12 Monate lagerfähig. Herstellungsdatum siehe Sackaufdruck.

Entsorgung

Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Säcke sind komplett zu entleeren, Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Logistik

In Spezialsilos mit einer Silomischstation.
30 kg/Sack, 42 Sack/Pal. = 1,260 t/Pal.

Rechtliche Hinweise

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen technischen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen und stellen nur allgemeine Richtlinien dar. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften oder der Eignung für einen konkreten Einsatzzweck kann hieraus nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Verarbeiter stets in eigener Verantwortung zu beachten. Mit dem Erscheinen dieses Druckwerkes/dieser Ansicht verlieren alle früheren Druckwerke/Ansichten ihre Gültigkeit.

maxit mur 927 Schacht- und Sielbaumörtel	
Anwendung aussen	ja
Bindemittel	sulfatbeständigem Zement
Druckfestigkeit nach 28 Tagen	≥ 20 N/mm ²
Ergiebigkeit	ca. 18 l/Sack ca. 600 l/t
Frostbeständigkeit	ja
Körnung	0 - 2 mm
Mörtelklasse	M 20 nach DIN EN 998-2 (M 10 auf Anfrage)
Verarbeitungstemperatur	+ 5°C bis + 30°C
Wärmeleitfähigkeit	$\lambda_{10,dry,mat} \leq 0,82 \text{ W/(mK)}$ für P = 50 % $\lambda_{10,dry,mat} \leq 0,89 \text{ W/(mK)}$ für P = 90 % Tabellenwert nach EN 1745
Wasserbedarf	ca. 5 l je 30 kg Sack